

An dem Dornenhag der Wüste

T. und M.: aus "Mariengarten", Regensburg 1895

The image shows a musical score for a song. It consists of four staves of music in a single system, all written on a treble clef with a common time signature (C). The melody is simple and consists of quarter and eighth notes. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across notes. The lyrics are: "An dem Dor-nen-hag der Wü-ste ei-ne wei-ße Ro-se blüht, und wie ei - ne blut'-ge Trä - ne ne-ben ihr die Knos-pe glüht. Un - ver-welk-lich blüh'n-de Ro - se, sieh, dein sü-ßer, rei-ner Duft zieht den Tau be-fruch-tend nie-der aus der kla - ren Him - mels - luft."

An dem Dor-nen-hag der Wü-ste ei-ne wei-ße Ro-se blüht, und wie
ei - ne blut'-ge Trä - ne ne-ben ihr die Knos-pe glüht. Un - ver-
welk-lich blüh'n-de Ro - se, sieh, dein sü-ßer, rei-ner Duft zieht den
Tau be-fruch-tend nie-der aus der kla - ren Him - mels - luft.

2. Er befruchtet rings die Wüste, daß sich neu der Dorn belebt,
sich mit weißen, roten Rosen unter zartem Grün umwebt.
Seit, o Jungfrau, dich zur Mutter Gottes Gnade hat erweckt,
ist durch Jesu blut'gen Mantel Tod und Sünde zugedeckt.
3. Das Geschlecht, durch Schuld verdorret, wird mit Leben neu beglückt,
und das dürre Holz der Hecke sich mit Frühlingsrosen schmückt.
In der grünen Rosenhecke seht die Mutter mit dem Kind,
Unschuld, Demut, Reue, Liebe dran die schönsten Rosen sind.